

## **Antrag**

Des NEOS Landtagsklubs (Erstantragssteller LA Andreas Leitgeb)

betreffend: **Einführung einer Tagesvignette**

Der Landtag wolle beschließen:

„Der Tiroler Landtag möge sich bei dem Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie als Eigentümervertreter der ASFINAG dafür einsetzen, dass die Mautordnung durch Einführung einer Tages- oder Tageskorridorvignette ergänzt wird.“

Zuweisungsvorschlag: Ausschuss für Wohnen und Verkehr

### Begründung

Der Ausweichverkehr auf den Bundes-, Landes und Gemeindestrassen nimmt immer mehr zu und führt zu untragbaren Zuständen für die Anrainergemeinden. Nicht nur die Grenzkontrollen, sondern auch die derzeitige Regelung der Mautordnung führen zu einem Ausweichverkehr von der Autobahn auf das niederrangige Straßennetz. Gemeinden in den Grenzregionen Brenner und Kufstein, aber auch die Gemeinden im Tiroler Oberland an den Zulaufstrecken vom Fernpaß und Zirlerberg sind enormen Belastungen ausgesetzt.

Um die Nutzung der Autobahn für den derzeitigen Ausweichverkehr wieder attraktiv zu machen und das niederrangige Straßennetz zu entlasten, braucht es dringend notwendige Maßnahmen. Zur Einstellung der Grenzkontrollen einerseits und einem koordinierten Baustellenmanagement andererseits, ist die Einführung einer Tages- bzw. Tageskorridorvignette eine Ergänzung. Die Flexibilisierung der Vignette durch Einführung der Tages- bzw. Tageskorridorvignette kann von der Bundesregierung sofort umgesetzt werden.

Technisch leicht umsetzbar wäre die Einführung einer digitalen Variante der Tages- bzw. Tageskorridorvignette in niederschwelliger Form, bspw. mittels einer entsprechenden App angelehnt an die Muster einer Parkschein-App.

Innsbruck, am 21. Juni 2018